



Blick auf die Vielfalt von Legal Tech:

6. Anwaltszukunftskongress erfolgreich virtuell umgesetzt

Hürth/Essen 15.10.21. Die Digitalisierung des Rechtsmarkts schreitet weiterhin voran und wurde seit Beginn der Corona-Pandemie noch einmal verstärkt. So lautete das einhellige Fazit der Referenten und Organisatoren des diesjährigen Anwaltszukunftskongresses, der am 14. und 15. Oktober 2021 zum zweiten Mal in Folge als digitale Fachkonferenz für Juristen stattfand.

Unter dem Motto „Legal Tech – eine Frage der Vielfalt“ widmete sich der 6. Anwaltszukunftskongress der Digitalisierung des Rechtsmarkts aus ganz unterschiedlichen Perspektiven und gab über 200 Teilnehmern die Möglichkeit, sich virtuell auszutauschen. In diesem Jahr boten am zweiten Veranstaltungstag vor allem verschiedene „Classrooms“ eine praxisnahe Vertiefung von Legal Tech-Wissen in kleinen Gruppen.

Bei der Auswahl der namhaften Referenten fokussierten sich die beiden Veranstalter – der Kanzleispezialist Soldan und Wolters Kluwer Deutschland, führender Anbieter von Fachinformationen, Software und Services im Bereich Recht, Wirtschaft und Steuern – auf praktikable Lösungsstrategien für aktuelle Herausforderungen in Kanzleien und Rechtsabteilungen:

Am ersten Kongresstag gab Dr. Julia Shaw, Psychologin und Bestsellerautorin, in ihrer Keynote spannende Einblicke in ihre Forschungen zu Rechtspsychologie, Erinnerungen und der Bedeutung Künstlicher Intelligenz.

Eine sehr lebhaft Diskussionsrunde zur Digitalisierung der Justiz zwischen Sina Dörr, Prof. Dr. Ralf Köbler und Roland Ketterle sowie ein anschließendes Streitgespräch zwischen Prof. Dr. Volker Römermann und Edith Kindermann zum neuen Legal Tech Gesetz machten deutlich: Digitalisierung schreitet voran, ist jedoch unterschiedlich verfügbar und wird noch entsprechend ungleich eingesetzt.

Dr. Marc Maisch rückte das Thema Cyberkriminalität und die Gefahren für Kanzleien und Rechtsabteilungen in den Fokus und gab viele hilfreiche Tipps für den Alltag. Der erste Tag des Anwaltszukunftskongresses endete mit dem amtierenden Vizeweltmeister in Mentalmagie, Yann Yuro, der die Teilnehmer virtuell verzauberte.

Nach einem inspirierenden „Wake-Up-Call“ des Extrembergsteigers Thomas Bubendorfer stand der zweite Tag des Kongresses ganz im Zeichen praktischer Themen: In sieben frei wählbaren „Virtual Classrooms“ konnten sich die Teilnehmer in kleinen Gruppen intensiv zu Themen, wie Change-Management, Legal Design,

Kanzleimarketing, Legal Analytics sowie aktuellen Legal Tech-Lösungen und der praktischen Umsetzung von Digitalisierungsprojekten austauschen.

Soldan-Geschäftsführer Christian Lieb und Marc Morawietz, Direktor Marketing und Kommunikation im Geschäftsbereich Legal Software bei Wolters Kluwer Deutschland, zeigten sich sehr zufrieden mit der Resonanz auf eine weitere digitale Ausgabe des Anwaltzukunftskongresses. „Wir konnten die Teilnehmer mit interessanten Themen, die nah am juristischen Alltag liegen, für die Digitalisierung sensibilisieren“, sagte Marc Morawietz. „So gut das virtuelle Zusammenkommen auch in diesem Jahr wieder lief, in Zukunft freuen wir uns sehr auf einen spannenden Austausch in Präsenz“, ergänzte Christian Lieb.

Über Soldan

Die Hans Soldan GmbH in Essen ist der führende Anbieter für Kanzleibedarf, Fachmedien und Bürodienstleistungen für Anwälte, Notare, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Mit seinem umfangreichen Dienstleistungsangebot hat sich das Unternehmen längst vom Versandhändler zu einem innovativen Serviceanbieter des digitalen Zeitalters entwickelt. Dazu zählt eine Vielzahl an intelligenten Produkten und Dienstleistungen, mit denen sich Kanzleien für die zunehmende Digitalisierung rüsten.

Soldan hat früh die Bedeutung des Themas Legal Tech für die Deutsche Anwaltschaft erkannt und im Markt platziert. Neben der Ausrichtung des Anwaltzukunftskongress seit 2016 reist das Unternehmen mit Delegationen von Anwälten im Rahmen der Legal Tech Tour zu prominenten Zielen wie Silicon Valley oder Watson bei IBM. Mit „rainmaker“ hat Soldan gemeinsam mit ReNoStar eine innovative Legal Tech Plattform gelauncht und macht so Kanzlei-Management in der Cloud möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.soldan.de sowie www.rainmaker.de

Über Wolters Kluwer

Wolters Kluwer ist in Deutschland ein führender Anbieter von Fachinformationen, Software und Services in den Bereichen Recht, Wirtschaft und Steuern. Hauptsitz von Wolters Kluwer in Deutschland ist Köln, das Unternehmen beschäftigt an über 20 Standorten rund 1.200 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter: www.wolterskluwer.de

Wolters Kluwer in Deutschland ist Teil der Wolters Kluwer n.v. mit Sitz in Alphen aan den Rijn (Niederlande), die bei einem Jahresumsatz (2019) von 4,6 Milliarden Euro weltweit rund 19.000 Mitarbeiter beschäftigt und Kunden in über 180 Ländern bedient. Die Aktien sind an der Euronext Amsterdam (WKL) gelistet, außerdem werden sie in der AEX und im Euronext 100 Index geführt. In den Vereinigten Staaten wird die Aktie in Form eines Sponsored Level 1 American Depositary Receipt (ADR) Programms auf dem Over the Counter-Markt gehandelt (WTKWY). Weitere Informationen finden Sie unter: www.wolterskluwer.com

Pressekontakte

Nina Sander
Hans Soldan GmbH
Bocholder Str. 259
45356 Essen
Tel.: 0201 8612 104
Mobil: 0172 6393324
presse@soldan.de

Frederick Assmuth
Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Wolters-Kluwer-Straße 1
50354 Hürth
Tel.: 02233 3760 -7634
Mobil: 0175 5874641
frederick.assmuth@wolterskluwer.com